



Foto: ESA/Hubble

3. JF RegMo-Koordinatoren

Gesamtsteuerung Registermodernisierung

05. Juli 2023 | 13:00 bis 14:30 Uhr

Agenda 05.07.2023

TOP / Zeit	Thema	Wer
TOP 1 13:00 bis 13:10 Uhr	Begrüßung • Aktueller Verteiler und nächste Termine • Ausblick nächster JF: IDA	Dr. Brigitte Klamroth Ilario Aiello
TOP 2 13:10 bis 13:25 Uhr	Anliegen der RegMo-Koordinatoren • Erfahrungsaustausch Haushaltsvorsorge • Veranstaltungskalender, Befassung der FMKs	RegMo-Koordinatoren
TOP 3 13:25 bis 13:45 Uhr	Sachstand Gesamtsteuerung Registermodernisierung • Beschluss RegMo-Koordinatoren • Maßnahmen zur Einbindung der Länder und Kommunen	Dr. Brigitte Klamroth
TOP 4 13:45 bis 14:05 Uhr	Sachstand Programmbereich Register • Befragung	Martina Steinecke
TOP 5 14:05 bis 14:20 Uhr	Sachstand Programmbereich OZG-EU-OOTS • Der Erfolg beim Projectathon	Lars Santesson Kai Sattler
TOP 6 14:20 bis 14:30 Uhr	Austausch und Fragen	Alle

Jour Fixe RegMo-Koordinatoren

- Frequenz: alle 6 - 8 Wochen
- Jour Fixe RegMo-Koordinatoren Termine 2023:
 1. Dienstag, 28. März
 2. Dienstag, 16. Mai
 3. Mittwoch, 05. Juli
 4. Mittwoch, 19. Juli
 5. Freitag, 10. Oktober (Vorschlag)
 6. Dienstag, 29. November (Vorschlag)

TOP 2 Anliegen der RegMo-Koordinatoren

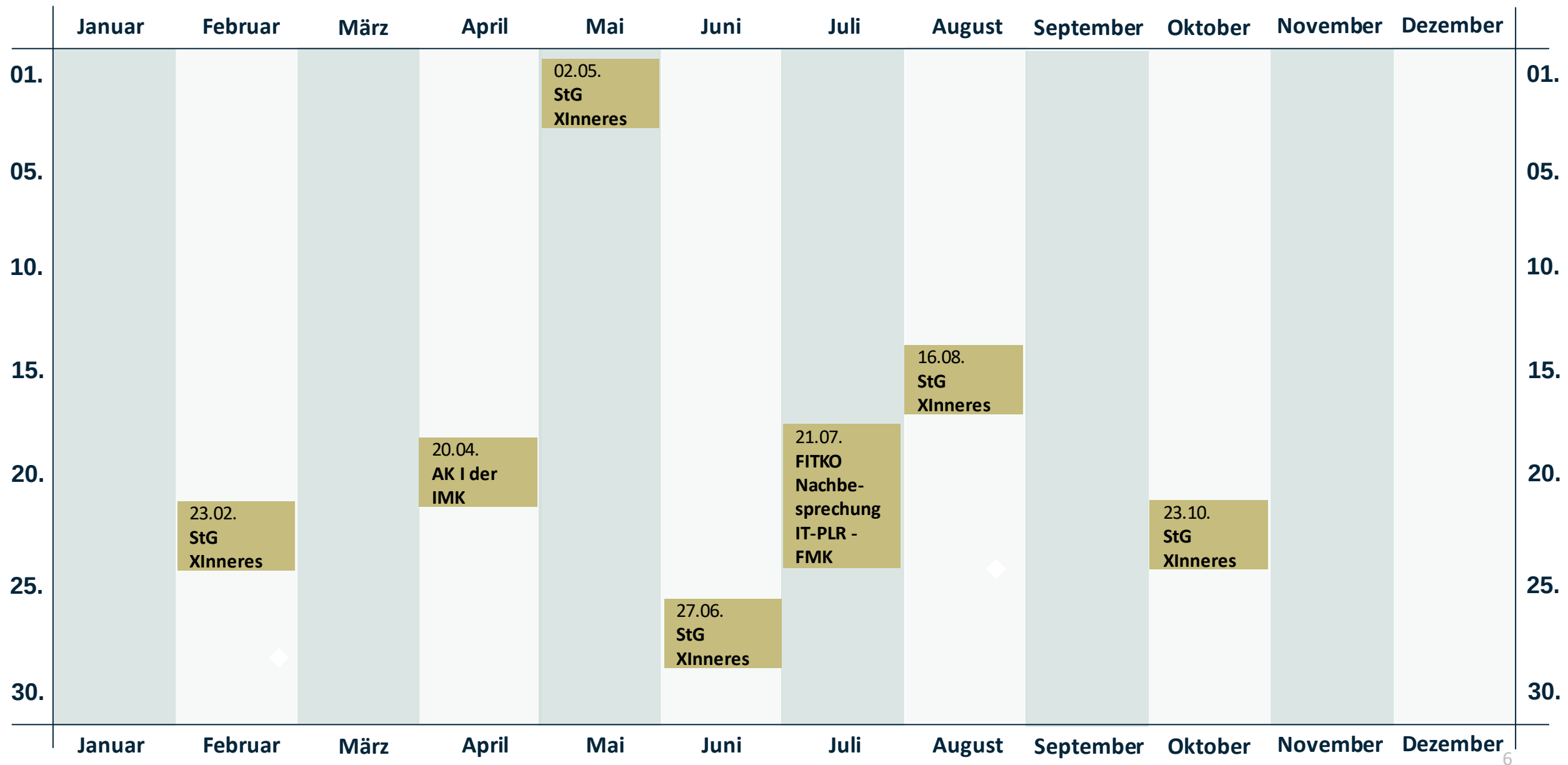
- Erfahrungsaustausch Haushaltsvorsorge
- Veranstaltungskalender
- Befassung der FMKs

Überblick RegMo-Veranstaltungen 2023 | Kommunen und Länder

 Länder  Kommunen  alle
 Messen  Komm. Dienstleister
 Vorschlag

	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	
01.			01.03. Landkreistag NRW				04.07. NI UAG Technik		06.09. IDA-Roadshow				01.
05.				05.04. ZKI AK Campus Mgmt			05.07. 3. JF RegMo-K			10.10. JF RegMo-K	07.11. Digital Justice Summit		05.
10.	12.01. KGSt Wissen	09.02. govdigital	08.03. eGovernment Kommunal		09.05. Governikus Jahrestagung	13.06. BY Anwenderforum	13.07. Registerlandkarte			12.10. Forum RegMo	09.11. Sozialversicherungsforum	11.12. eGov-Forum MV	10.
15.			15.03. IDA Roadshow			14.-15.06. eGov Summit	14.07. Rheinland-Pfalz		13.-14.09. Ministerialkongress	18.-19.10. KOMMUNALE 2023	07-09.11. Smart Country Convention		15.
20.			23.03. AK Digital SSG		11.05. Forum RegMo	19.-21.06. Zukunftskongress			25.09. Workshop Fachverfahrenshersteller				20.
25.	26.01. Austausch Kommunen		27./28.03. Köln: KGSt Kongress	25.-26.04. Digitaler Staat	16.05. Austausch Länder	28.06. Bayerisch-Sächsischer Digitalgipfel	dd.07. Thüringen		26.09. Austausch Kommunen				25.
30.	31.01. Austausch Spitzenverbände		28.03. Infotermin Länder	28.04. Kommunal Digitalpakt Bayern		29.06. BaWü 4.0			27.-29.09. KGSt Forum HH	26.-27.10. Gesellschaft für Informatik	29.11. JF RegMo-K		30.
	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	

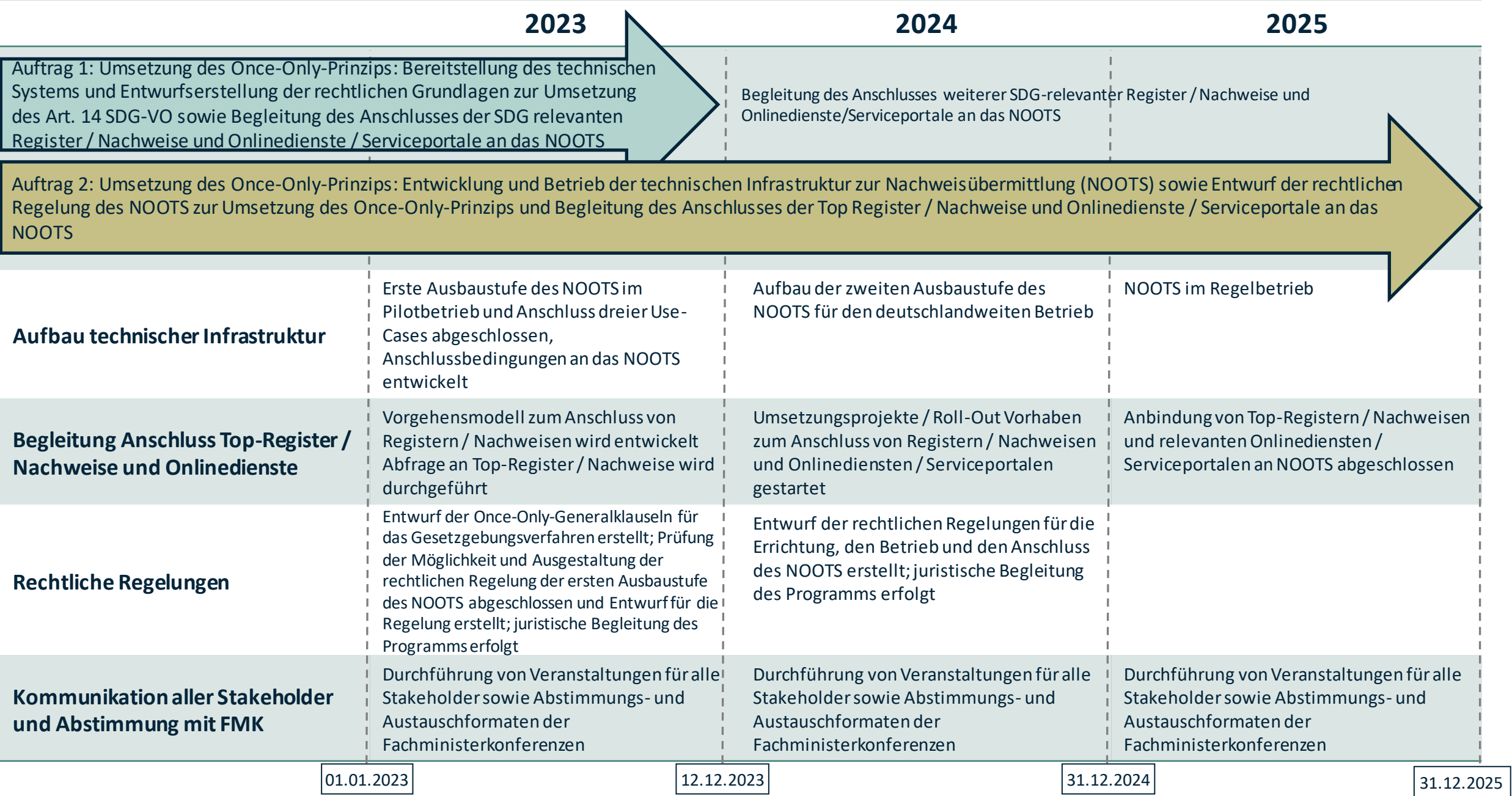
Überblick RegMo-Veranstaltungen 2023 | Fachministerkonferenzen



TOP 3 Sachstand des Programms Gesamtsteuerung Registermodernisierung

- Beschluss RegMo-Koordinatoren
- Maßnahmen zur Einbindung der Länder und Kommunen

Gesamtfahrplan Auftrag 1 und Auftrag 2



TOP 2 Beschluss: RegMo-Koordinatoren

IT-Planungsrat | 04.07.2023 | 41. Sitzung | Beschluss 2023/22

6. Der IT-PLR stellt fest, dass zur **erfolgreichen, effizienten und flächendeckenden Umsetzung der Registermodernisierung RegMo-Koordinatoren in allen Bundesländern und dem Bund zu etablieren** sind. Die Aufgaben können der Anlage 3 entnommen werden (Entwurf).
7. Der IT-PLR bittet Bund und Länder einschließlich Kommunen bereits jetzt darum, in ihrem jeweiligen Zuständigkeitsbereich **die notwendigen Kommunikations- und Umsetzungsstrukturen nach Maßgabe der durch die Gesamtsteuerung bereitgestellten Informationen zu schaffen.**

TOP 2 Beschluss: RegMo-Koordinatoren

IT-Planungsrat | 04.07.2023 | 41. Sitzung | Beschluss 2023/22

Anlage 3 (Entwurf): Aufgaben der RegMo-Koordinatoren

1. Sie stehen im **kontinuierlichen Austausch mit der Gesamtsteuerung Registermodernisierung** (u.a. über einen 6-8 wöchentlich stattfindenden Jour Fixe mit dem Programmbereich Programmgovernance, Finanzen und Kommunikation) und **stellen den Informationsfluss zu und die Kommunikation mit den jeweiligen Ressorts im eigenen Land oder dem Bund sowie den Kommunen des eigenen Landes sicher.**
2. Sie **überblicken die notwendigen Vorkehrungen und Maßnahmen, um die Registermodernisierung im Bund oder dem jeweiligen Bundesland inkl. Kommunen umsetzen zu können** und kommunizieren diese zeitnah an die hierfür zuständigen Stellen.
3. Sie agieren in Abstimmung mit und mit Unterstützung der Gesamtsteuerung als **Multiplikator für die Fachverfahrenshersteller, (kommunalen) IT-Dienstleister sowie die nachweisführenden Stellen.** Dadurch werden die Stakeholder u.a. durch gemeinsame Workshops in das Gesamtvorhaben mit eingebunden und der Austausch unterstützt.
4. Sie **regen die notwendige Haushaltsvorsorge in Bund oder dem jeweiligen Land an und informieren die Kommunen rechtzeitig,** um sie soweit möglich zur eigenen Haushaltsvorsorge zu befähigen.

Welche Maßnahmen können wir treffen, um die Kommunikationsstrukturen aufzubauen?



Maßnahmen:

1. Beteiligung der Spitzenverbände der Länder durch die Bundesvereinigung der kommunalen Spitzenverbände
2. Einbindung der RegMo-Koordinatoren bei Befragungen
- 3.

TOP 4 Sachstand Programmbereich Register

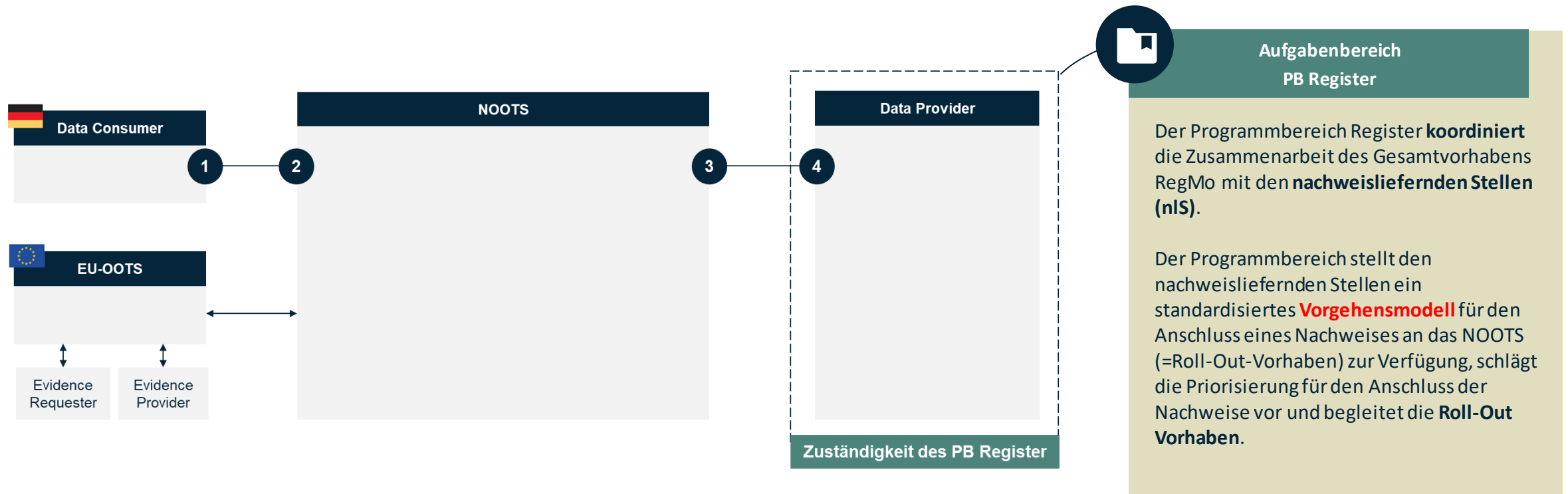
- Befragung

TOP 4 Vorstellung des Fragebogens für registerführende Stellen

- Vorstellung PB Register
- Detailbetrachtung Befragung

Vorstellung PB Register

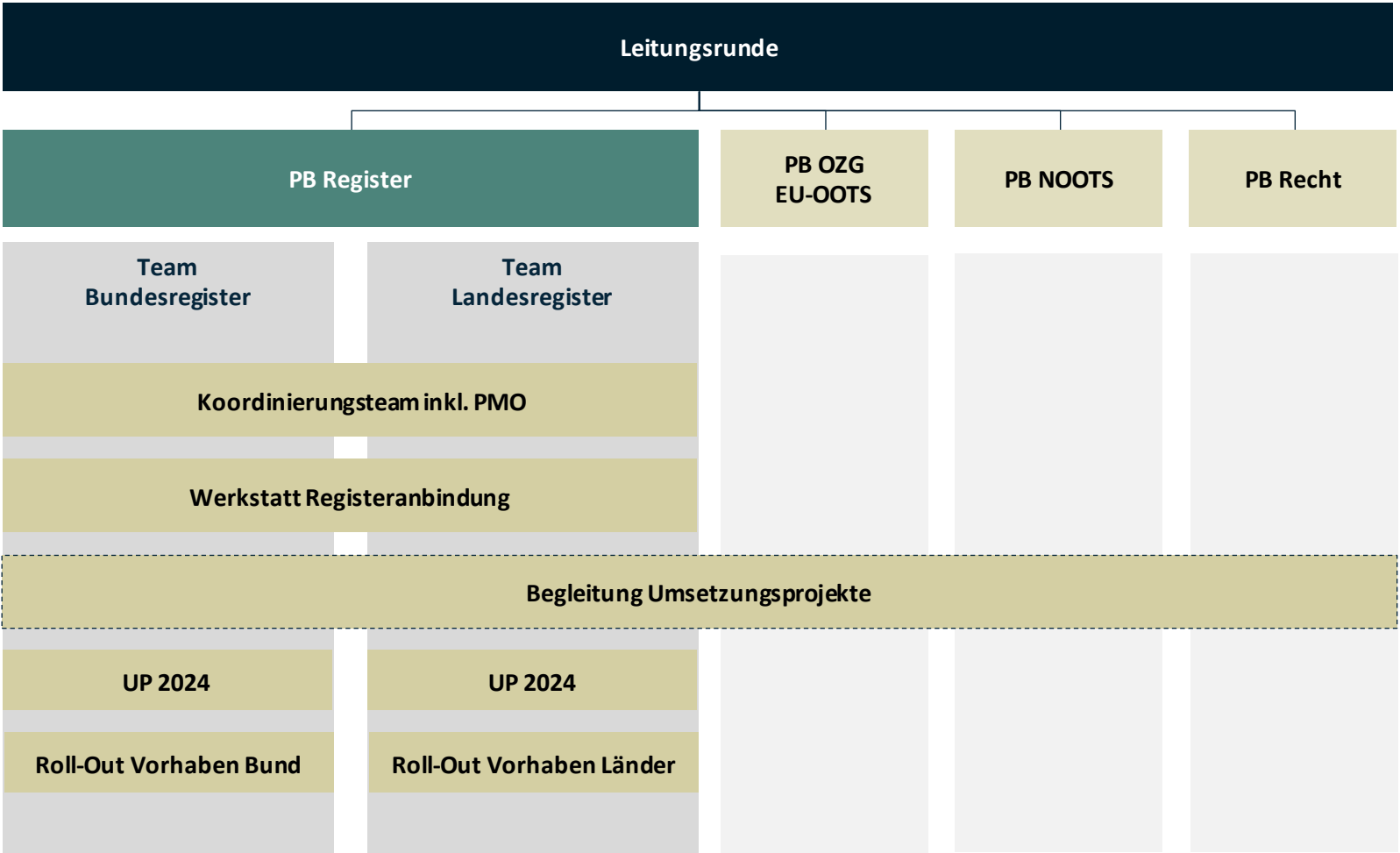
Der PB Register verantwortet für das Programm RegMo die Vorbereitung und Begleitung des Anschlusses der nachweisliefernden Stellen (nLS) an das NOOTS



Folglich ist der PB Register der zentrale Ansprechpartner für alle nachweisliefernden Stellen zum Vorgehen beim Anschluss an das NOOTS. Der Anschluss ist Aufgabe der nLS

Die Projektstruktur des Programmbereichs Register – inkl. der Werkstatt – hat das Ziel die vielfältigen Aufgaben abzudecken

Organigramm PB Register



- Das **Koordinierungsteam** erstellt oder koordiniert wesentliche Konzepte (z.B. **Vorgehensmodell**), die alle Teams betreffen. Teilnehmer sind alle Teams des PB Register. Bei Bedarf werden andere Programmbereiche mit einbezogen. Das **PMO** hält offene Punkte nach.
- Die **Werkstatt Registeranbindung** dient der **Erprobung des Vorgehensmodells und der Fragen an Register etc.** Teilnehmende kommen aus Bund, Ländern, Kommunen.
- Das Team **Begleitung Umsetzungsprojekte** (UP) evaluiert das Vorgehensmodell in UPs aus anderen PB.
- Die **Teams Bundesregister und Landesregister** sind zentraler Steuerungs- und Interaktionspunkt für die jeweiligen nIS, koordinieren die Rollout-Vorhaben.

Das Vorgehensmodell zum Anschluss von Nachweisen an das NOOTS ist ein wesentliches Arbeitsergebnis des PB Register: Die Grundlage ist die Befragung nachweisliefernder Stellen

Inhaltsbeschreibung	1. Durchführung Befragung <i>Nachweisliefernde Stellen (nLS) werden vom PB Register befragt, um ein umfassendes Verständnis und Wissen über die nLS, Nachweise und Registertypen zu erlangen.</i>	2. Definition relevanter Nachweise <i>Verknüpfung der Erkenntnisse der Befragung, der TOP Register, der SDG-Verordnung und den OZG-Regelungen, um eine Definition relevanter Nachweise zu erreichen.</i>	3. Entwicklung eines Vorgehensmodell <i>PB Register entwickelt ein Vorgehensmodell für den Anschluss an das NOOTS durch nLS. Dabei werden wesentliche Bedingungen und Besonderheiten für die Anbindung eines (generischen) Nachweises exemplarisch dargestellt.</i>	4. Entwicklung eines Priorisierungsmodells <i>Anschluss nLS werden auf Basis eines Priorisierungsmodells priorisiert. Auf Basis der Priorisierung und der Roll-Out Planung der jeweiligen nLS wird eine Terminierung des Anschlusses vorgenommen.</i>	5. Begleitung der Umsetzungsprojekte <i>PB Register begleitet laufende Umsetzungsprojekte, um Erfahrungen für das Vorgehensmodell zu sammeln sowie Elemente des Vorgehensmodells zu verproben.</i>
	Vorgehen 2023 – Fragebogen mit ausgewählten nLS der Werkstatt Registeranbindung evaluieren und weiterentwickeln – Identifikation nLS und Einladung zur Teilnahme an Befragung (relevant für TOP-Register und SDG-relevante Nachweise) – Auswertung der Befragung		– Aufschlag Vorgehensmodell entwickeln – Aufschlag zusammen mit Werkstatt Registeranbindung konkretisieren und weiterentwickeln – Vorgehensmodell in den Umsetzungsprojekte verproben und weiterentwickeln	– Priorisierungsmodell aufstellen – Terminierung auf Basis der Roll-Out Planung der nLS und des Priorisierungsmodells vornehmen	– Dokumentenanalyse von Liefergegenständen der UP – Durchführung von Retroperspektiven – Verprobung relevanter Inhalte des Vorgehensmodells – Kontinuierliches Fortschreiben des Vorgehensmodells auf Basis der Erfahrung der UP

Detailbetrachtung Befragung

Da keine vollständige flächendeckende Informationsbasis zu Nachweisen besteht, ist eine direkte Erhebung bei den nachweisliefernden Stellen erforderlich

Detailinformationen zu den Nachweisen helfen auch bei der späteren Anbindung der nIS an das NOOTS

Ziel der Erhebung

- **Herstellung eines umfassendes Verständnis** über die nachweisliefernden Stellen (nIS), deren Nachweise, Registertypen und des aktuellen Reifegrads der Register
- **Dies betrifft zunächst nur die TOP-Register und SDG-relevanten Nachweise**

Inhalte

- Fragen zu Nachweisen pro nIS
- Fragen zur Organisation der nIS
- Fragen zum aktuellen Stand der Technik
- Verprobung des Fragebogens in der Werkstatt Registeranbindung

Umfang

- 32 Fragen in drei Themenblöcken
- Der Zeitbedarf zur Beantwortung des Fragebogens kann momentan noch nicht festgelegt werden.

Durchführung

- Befragung erfolgt als Online-Befragung (Tool: LimeSurvey)
- **Identifikation der verantwortlichen Stellen ist eine Herausforderung**

Die Vorbereitung für die Befragung ist bald abgeschlossen, sodass in Kürze die Durchführung der Befragung beginnen kann

1. Vorbereitung Abgeschlossen bis 07/23

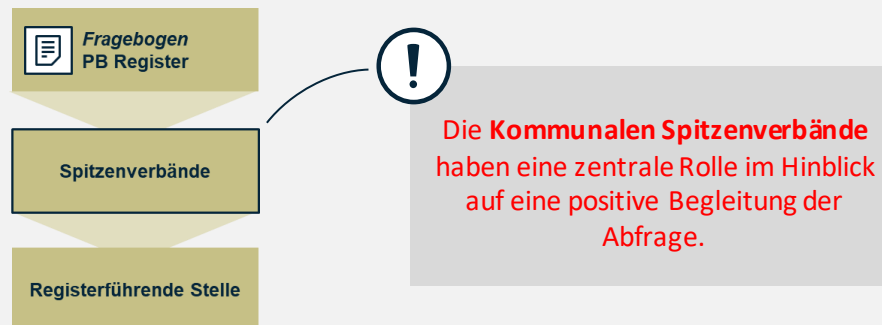
Vorbereitung

- ✓ **Entwicklung** des Fragebogens
- ✓ Evaluation des Fragebogens im Koordinierungsteam
- ✓ **Aufbau der Werkstatt**
Registeranbindung für die Verprobung des Fragebogens
- ✓ Festlegung des Befragungstools
- ✓ Durchführung von **Testbefragungen**
- **Evaluations-Interviews** in der Werkstatt Registeranbindung
- Finalisierung des Fragebogens
- Überführung in das Umfragetool
- Erstellung der **Begleitdokumentation** und Ausfüllhilfe

2. Durchführung der Befragung Geplant von 08/23 bis 9/23

Identifikation der zuständigen Stellen

- Registerführende Stellen sind auf allen föderalen Ebenen verortet, sodass die Verteilung des Fragebogens an die jeweils zuständigen Stellen komplex ist
- Die **Ansprache der Bundesregister** erfolgt **zentral** über das Team **Bundesregister**
- Die **Ansprache der Kommunalregister** soll kaskadiert über die **kommunalen Spitzenverbände** erfolgen
- Die **Ansprache der Länderregister** soll über die RegMo-Länderkoordinatoren erfolgen



3. Auswertung Geplant ab 10/23

Weiterverarbeitung

- Auswertung der Rückläufe
- Ergebnisse fließen ein in:
 - Vorgehensmodell
 - Priorisierungsmodell
 - Fachdatenkonzept und Registerlandkarte

Die Kommunalen Spitzenverbände spielen bei der Abfrage der kommunalen registerführenden Stellen eine wesentliche Rolle: Ohne ihre positive Begleitung werden wir kein ausreichendes Feed-Back erhalten



Der Programmbereich Register übersendet:

- Den **Link zum Fragebogen** inkl.  **Einladungstext für die Ansprache** durch die Kommunalen Spitzenverbände
- Entwurf eines positiven  **Begleitschreiben** mit dem Hinweis, dass eine Beantwortung der Fragen empfohlen wird

Die jeweiligen **Kommunalen Spitzenverbände auf Länderebene** leiten den **Fragebogen** an die zuständigen Stellen **weiter**. Diese sind nach derzeitigem Stand:

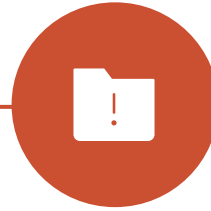
- Melderegister
- Passregister
- Personalausweisregister
- Personenstandsregister
- Register nach § 14 Gewerbeordnung

Wunsch an Regmokoordinatoren zur Unterstützung bei der Befragung



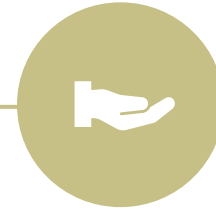
Ansprechpersonen für Länderregister

Die RegMo-Länderkoordinatoren sollen die zentralen Ansprechpersonen für die jeweiligen Landesregister für evtl. Fragestellungen sein.



Information zum Versand der Fragebogen an die kommunalen Spitzenverbände

Die RegMo-Länderkoordinatoren werden vom Programmbereich Register über alle wesentlichen Schritte bezüglich des Vorgehens während der Befragung informiert sowie in die Kommunikation mit den kommunalen Spitzenverbänden eingebunden.



Unterstützung bei länderspezifischen Fragestellungen

Die RegMo-Länderkoordinatoren sollen den PB-Register bei der Beantwortung von länderspezifischen Fragestellungen (im Hinblick auf Top-Register) unterstützen, die während und insbesondere im Rahmen der Auswertung der Befragung entstehen können.

Gerne beantworten wir Ihre Fragen zu den Zielen und der groben Vorgehensweise des PB Registers



Wir freuen uns auf Ihre Fragen!

Kontakt: registermodernisierung@im.bwl.de

TOP 5 Sachstand Programmbereich OZG-EU-OOTS

- Der Erfolg beim Projectathon

TOP 6 Fragen und Austausch

- Wie erfolgt die kommunale Beteiligung insbesondere für Top-19 Register der kommunalen Ebene? (5. Forum RegMo-Hauptraum, Stadt Leipzig)
- Wie werden die registerführenden Stellen informiert und kontaktiert? (5. Forum RegMo-Raum IDA, Stadt Regensburg)
- Veröffentlichung der Liste der RegMo-Koordinatoren auf der Website

Bleiben Sie mit uns in Kontakt!

Dr. Brigitte Klamroth

Senatskanzlei der Freien und Hansestadt Hamburg

Programm Gesamtsteuerung Registermodernisierung



Brigitte.klamroth@sk.hamburg.de - regmo.kommunikation@sk.hamburg.de